



FACHSTELLE FÜR DEN HEILPÄDAGOGISCHEN  
RELIGIONSUNTERRICHT KANTON SOLOTHURN

„Es ist normal, verschieden zu sein!“  
Zitat von R. v. Weizsäcker

Heilpädagogischer Religionsunterricht  
**hru**

Der heilpädagogische Unterricht ( hru )  
wird ökumenisch von allen drei  
Landeskirchen des Kanton Solothurn  
angeboten.

### Was ist hru?

hru heisst :

Gemeinsam unterwegs sein mit Kindern und  
Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen  
auf den Spuren des Glaubens.

An den Lernorten Schule und  
Kirchgemeinden/ Pfarreien suchen wir

- im Gespräch
- im aufeinander Hören
- im solidarischen Handeln
- im zusammen Lernen
- im gemeinsamen Feiern

das uns Verbindende, lernen Geschichten  
aus der Bibel kennen und stellen einen Bezug  
zur eigenen Lebenssituation her. Wir erleben  
christliche Feste mit allen Sinnen und  
bereiten uns auf Gottesdienste vor.

### Wo findet hru statt?

Hru wird in inklusiven Klassen ( Regelklassen  
mit inkludierten Kindern und Jugendlichen  
mit besonderen Bedürfnissen) und in  
Kompetenzzentren angeboten.

Kinder und Jugendliche mit besonderen  
Bedürfnissen haben ein Recht auf eine  
adäquate Erstkommunion, Firmung/  
Konfirmation. Sie werden im hru darauf  
vorbereitet.

### Wer ist verantwortlich für den hru ?

Die Schülerinnen und Schüler werden von  
diplomierten religionspädagogisch Tätigen,  
wenn möglich mit Zusatzdiplom und/ oder  
Erfahrung in Heilpädagogik unterrichtet.

Die Unterrichtenden suchen die  
Zusammenarbeit mit Eltern, Schule,  
Unterrichtsverantwortlichen und  
Kirchgemeinden/ Pfarreien.

